



„ITUS Nürnberg zählt zu den besten jüdischen Fußballmannschaften in Deutschland.“

11


Jüdischer Fußball in Nürnberg 1933 – 1938

6) Lebenswege von Spielern und Funktionären des ITUS Nürnberg (2)

Name: *Dingfelder Ernst* Geburtszeit: *6. 10. 02*
Stand: *Herr.* Geburtsort: *Diespeck*
Wohnung: *Leopoldstr. 14* Unterschrift: *Ernst Dingfelder*
Staatsangehörigkeit: *Bayern*
Gestalt: *1,78 m* *Mit Passausstellung*
Haare: *braun* *und voll. Lichtvermerkt*
Augen: *braun* *eingesehen 25. 11. 33*
Gesichtsform: *voll* *Hugo Dingfelder*
Bes. Kennzeichen: *Keine.* *als Vater*

530/21, 20 000.

Passakt vorhanden.



Ernst Dingfelder

Mittelläufer in der 1. Mannschaft des ITUS Nürnberg; geb. 06.10.1902 in Diespeck.

Auch den Kaufmann Ernst Dingfelder schützte seine „arische“ Ehefrau vor Deportation und Ermordung, während sein Bruder Martin mit Frau Sophie im März 1942 nach Izbica verschleppt und umgebracht wurde. In der Nachkriegszeit nahm er aktiv am Wiederaufbau der Kultusgemeinde teil und wurde auf ihrer zweiten Mitgliederversammlung im Frühjahr 1948 in den Vorstand gewählt.